

KURT LISSMANN

„Aus der Traube in die Tonne“

(Theobald Kerner, aus den „Radelliedern“)

Einleitung („gewichtig“)

1

T. I
T. II

B. I
B. II

f

Aus der Trau-be in die Ton-ne, aus der Ton-ne in das

Mit Schwung (geschwinde Achtel)

2

mf

1. Aus der Trau-be in die Ton-ne, aus der
Faß. 1. Aus der Trau-be in die

mf marc.

cresc.

3

Ton-ne in das Faß, aus der Trau-be in die Ton-ne, aus der
Ton-ne. aus der Ton-ne in das

cresc.

4

f

Ton-ne in das Faß,
Faß, aus der Ton-ne in das Faß, aus dem

mf

mf

Copyright 1933 by P. J. Tonger, Rodenkirchen/Rhein

Aufführungsrecht vorbehalten

P. J. TONGER
RODENKIRCHEN



MUSIKVERLAG
AM RHEIN

5

Fas-se dann, o Won-ne! In die Fla- - - sche,

6

in das Glas, in die Fla-sche, in das Glas. 2. Aus dem 2. Aus dem

cresc.

Gla-se in die Keh-le, in den Ma-gen, in den Schlund, aus dem
Gla - - se in die Keh - le, in den

Gla-se in die Keh-le, in den Ma-gen, in den Schlund,
Ma - gen, in den Schlund, in den

4

Ma - gen, in den Schlund, und als Blut dann in die

See - le, und als Wort hier - auf zum Mund, und als

und als

f

Wort hier-auf zum Mund. 3. Aus dem Wor - te et - was

mp

et - was spä - ter spä - ter formt sich ein be - gei - sternd Lied,

mf *f*

mf *f*

mf *f*

mf *f*

formt sich ein be - gei - sternd Lied, das auf Wol - ken in den

mf

straff *straff* *mf*

Ä - ther mit des Men - schen Ju - bel zieht. 4. Und im 4. Und im

f *poco rall.* *a tempo* *p*

f *poco rall.* *p marc. a tempo*

näch-sten Früh-ling wie-der fal-len dann die Lie-der fein, und im
näch - sten _____ Früh ling wie - der _____ fal len

näch-sten Früh-ling wie-der fal-len dann die Lie-der fein, fal-len
dann _____ die _____ Lie-der fein _____

dann die Lie-der fein _____ nun als Tau auf Re-ben

nie-der und sie wer - den wie-der Wein, *molto f* und sie
und sie _____

molto f
und sie wer - den wic - der Wein.
wer - den
und sie wer - den
molto f

Stich: E. Schladitz, Braunschweig